

Ökosystem Trockenrasen – Bestand, Projekte, Perspektiven

Trockenrasen, insbesondere magere, gehören wegen der EU-Agrarförderung und der Eutrophierung zu besonders bedrohten Landschaften. Im Unteren Odertal haben die letzten Reste eines kontinentalen Trockenrasens einen wichtigen Schwerpunkt. Deshalb wird auf die Pflege und den Erhalt dieser überaus artenreichen, aber selten gewordenen Lebensraumes großer Wert gelegt.

Darüber hinaus gibt es auch an anderen Stellen, insbesondere in den neuen Bundesländern, größere Trockenrasenstandorte und Menschen und Organisationen, die sich ihrer Pflege widmen. Diese wollen wir ins Gespräch und zum Erfahrungsaustausch bringen. Wie sieht die aktuelle Bedrohungssituation aus, welche wissenschaftlichen und naturschutzfachlichen Konzepte greifen bei der Sicherung und Rekultivierung von Trockenrasen, welche Lebensgemeinschaften bilden sich zwischen den blühenden Trockenrasen und den dort lebenden Insekten? Nicht nur die Trockenrasengebiete Deutschlands, auch die Trockenrasen in Polen sind Schwerpunktgebiete der Artenvielfalt und haben große Bedeutung für den Naturschutz. Die Tagung soll daher auch im deutsch-polnischen Kontext organisiert werden.

Angesprochen sind vor allem Naturschützer und Wissenschaftler, aber auch Landwirte, Schäfer und Behördenmitarbeiter. Nur gemeinsam wird es gelingen, unsere bedrohten Trockenrasenstandorte zu schützen, zu pflegen und zu entwickeln.

Konferenzsprachen: deutsch, polnisch, englisch

13. – 14. Juni 2019